

RS OGH 1979/10/18 8Ob154/79, 2Ob71/84 (2Ob72/84), 8Ob84/87, 7Ob48/19p

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.10.1979

Norm

ABGB §1385 A

Rechtssatz

Sind Gegenstände eines Abfindungsvergleiches auch Ansprüche für nicht bekannte, nicht erkennbare oder nicht vorhersehbare Unfallsfolgen, so kann dieser nicht wegen gemeinsamen Irrtums über die Vergleichsgrundlage angefochten werden, wenn die Vertragsteile bei Abschluss des Vergleiches keine genaue Kenntnis über die Verletzungen und Verletzungsfolgen gehabt haben.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 154/79
Entscheidungstext OGH 18.10.1979 8 Ob 154/79
- 2 Ob 71/84
Entscheidungstext OGH 15.01.1985 2 Ob 71/84
- 8 Ob 84/87
Entscheidungstext OGH 15.03.1988 8 Ob 84/87
Veröff: ZVR 1989/15 S 22
- 7 Ob 48/19p
Entscheidungstext OGH 26.06.2019 7 Ob 48/19p

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0032466

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.08.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at